

Warum Wind- und Solarenergie unseren wirtschaftlichen Wohlstand und unsere nationale Sicherheit zerstören

geschrieben von Andreas Demmig | 30. November 2023

Verdünnt, diffus, intermittierend und unzuverlässig, Wind und Sonne machen keinen Sinn. Sie werden niemals eine sinnvolle Stromerzeugungsquelle darstellen. Sie waren lediglich als Quellen für die Generierung von Subventionen konzipiert.

Während die Regierungen ihre Subventionen einstellen, ziehen Windkraftunternehmen und Turbinenhersteller ihre Projekte und ihre Produktion zurück.

Die Katastrophe der Offshore-Windkraft beeinflusst auch den Widerstand an Land

geschrieben von Andreas Demmig | 30. November 2023

Es gibt kein wirkliches Argument für die Offshore-Windenergie, aber viele ernsthafte Argumente dagegen. Beginnen wir mit den absolut horrenden Kosten, die große Befürworter dazu veranlassen, noch größere Subventionen vom Steuerzahler und/oder höhere Preise in den garantierten Stromverträgen zu fordern, die sie mit Regierungen abschließen. Da sich die Regierungen zunehmend weigern, mitzuspielen, lassen die Befürworter ihre großen Offshore-Projekte einfach fallen.

Vom Winde verweht: Die Welt erwacht zur großen „grünen“ Energielüge

geschrieben von Andreas Demmig | 30. November 2023

Zu behaupten, dass Wind- und Solarenergie grün seien, ist einfach

verrückt. Sonnenkollektoren und industrielle Windkraftanlagen liefern Müllstrom und hinterlassen Berge giftigen Mülls. Sie sind das Gegenteil von „grün“. Angenommen, „grün“ würde freundlich für die Umwelt, die Menschen und die Gemeinschaften sein, in denen sie leben?

Wie Michael Shellenberger in diesem Interview mit Chris Kenny erklärt, wird den Menschen schnell klar, dass die gesamte Prämisse, auf der die Wind- und Solarindustrie aufgebaut wurde, nichts weniger als eine Lüge im industriellen Maßstab ist.

Mega-Pumpwasserkraftwerk wird zur totalen Wirtschafts- und Umweltkatastrophe

geschrieben von Andreas Demmig | 30. November 2023

Pumpspeicherkraftwerke, die als Retter für subventionierte Wind- und Solarenergie angepriesen werden, erweisen sich in der Praxis als weitaus schwieriger zu realisieren

Das Snowy 2.0-Projekt (siehe oben) hat sich wirtschaftlich nie bewährt – siehe unsere Beiträge hier und hier – und wird es auch nie werden.

Texanische Friedhöfe für abgenutzte Flügel der Windräder – ein grünes Tourismusziel?

geschrieben von Andreas Demmig | 30. November 2023

Stopthesethings

Vor einiger Zeit gingen die Fans der Windindustrie davon aus, dass Touristen strömen würden, um ein paar dieser wirbelnden Wunder in Aktion zu sehen. Jetzt strömen die Touristen höchstens auf ihre Friedhöfe. Texaner haben jetzt die Gelegenheit, die wachsenden Haufen schädlicher Windradflügel und anderen Müll zu besichtigen, der übrig bleibt, nachdem diese Dinge ihren Geist aufgegeben haben.